



Hubert Zitt wurde dazu gezwungen, den Zeitplan der Star-Trek-Vorlesung einzuhalten. Stormtrooper und Boba Fett führten ihn um 20 Uhr von der Bühne ab. Foto: tof

Außerirdisch gut amüsiert

Star-Trek-Weihnachtsvorlesung erbrachte 1905 Euro für an Mukoviszidose erkrankte Kinder

Ein erstmals eingehaltener Zeitplan und ein Vortrag zu den Auswirkungen von Star Trek auf die Architektur gehörten zu den Höhepunkten der Weihnachtsvorlesung an der Zweibrücker Fachhochschule.

Von Merkur-Mitarbeiter Thomas Füllner

Zweibrücken. Mit wenigen Minuten Verspätung endete gestern gegen 23 Uhr die traditionelle Weihnachtsvorlesung an der Zweibrücker Fachhochschule. Professor Markus Groß und Manfred Strauß hatten

diesmal auch gegen die allfällige Verspätung von Hubert Zitt vorgebaut. Pünktlich um 20 Uhr wurde Zitt während seiner Vorstellung der Aktivitäten rund um die Star-Trek-Vorlesung im zu Ende gehenden Jahr von zwei Stormtroopern und Kopfgeldjäger Boba Fett auf der Bühne des überfüllten Audimax verhaftet, um erstmals in der zehnjährigen Geschichte der Kulturveranstaltung für Pünktlichkeit zu sorgen.

Professor Matthias Pfaff vom Studiengang Virtual Design der Fachhochschule Kaiserslautern beantwortete die Frage, ob Star

Trek das Design von morgen zeigt, zur Enttäuschung der meisten Trekkies eher mit Nein. Er entdeckte aber in den Science-Fiction-Filmen „Blade Runner“ und „Minority Report“ Parallelen zur Realität.

„Die LED-Bildschirme in Blade Runner findet man auf Gebäuden wie dem Galleria Department in Seoul. Es wurde komplett mit LED's versehen“, so Pfaff. Und die Touchscreen-Technik,

mit der Tom Cruise in „Minority Report“ arbeitet, sei spätestens im neuen iPhone Realität geworden. Wie im Vorjahr stand auch die gestrige Star-Trek-Vorlesung im Zeichen einer Charity-Auktion. Für die Gruppe Saar-Pfalz des Mukoviszidose-Verens wurde ein von Avery Brooks, dem Darsteller des Captain Sisko aus „Star Trek: Deep Space Nine“ signierter Baseball über ein Internet-Auk-

tionshaus versteigert. Der Baseball brachte den Verein, der sich um an Mukoviszidose erkrankte Kinder kümmert, 212 Euro ein. Eine ebenfalls zu versteigernde Stormtrooper-Uniform aus den Krieg-der-Sterne-Filmen fand für 606 Euro einen Käufer. Aus dem Publikum wurden 790 Euro gespendet. Die Professoren des Fachbereichs Informatik und Mikrosystemtechnik haben 252 Euro zur Verfügung. Veranstalter ist die protestantische Kirchengemeinde Hornbach/Brenschelbach. red

Im Internet: www.fh-kl.de

NACHRICHTEN

Vandale zerkratzt Fahrzeug-Tür

Zweibrücken. Ein Vandal hat im Zeitraum von Donnerstag, 13. Dezember, 19 Uhr, bis Freitag, 14. Dezember, 6.30 Uhr, mit einem spitzen Gegenstand einen in der Homburger Straße in Zweibrücken abgestellten Pkw zerkratzt. Das teilte die Polizei gestern mit. Der Täter beschädigte die hintere Tür des Pkw, Marke VW-Golf, Kombi, Homburger Kennzeichen. Es entstand ein Schaden von rund 1000 Euro. red

Zeugen wenden sich bitte an die Polizeiinspektion Zweibrücken unter Telefon (0 63 32) 97 60.

Im Internet: www.polizei.rlp.de

Stadtrat Hornbach bespricht Beiträge

Hornbach. Der Stadtrat Hornbach tagt am heutigen Donnerstag ab 19 Uhr im Rathaus der Stadt Hornbach. Auf der Tagesordnung des Rates stehen die Wiederkehrenden Beiträge für Verkehrsanlagen. er

Impressionen einer Ostafrika-Reise

Hornbach. Am heutigen Donnerstag, 19.30 Uhr, referiert Gunter Hartzendorf im evangelischen Jugendheim Hornbach über seine Reise mit und bei Dr. Bruno Runge. Anhand von entsprechenden Bildern wird Hartzendorf den Interessenten seine Ostafrika-Reise vorstellen und über seine Eindrücke, die er vor Ort sammeln konnte, berichten. Er steht auch für Fragen zur Verfügung. Veranstalter ist die protestantische Kirchengemeinde Hornbach/Brenschelbach. red

Produktion dieser Seite: Matthias Schneck Jan Althoff

Höflicher Autofahrer verursacht Unfall

Zweibrücken. Ein Autofahrer hat bei seinem Versuch, sich höflich zu verhalten, einen Unfall mit 2000 Euro Schaden verursacht. Der Unfall ereignete sich am Dienstag, 14.35 Uhr, in der Umlandstraße. Dort wollte ein Mann ausparken. Ein 25-Jähriger bemerkte dies und setzte mit dem Pkw zurück, um dem Mann das Ausparken zu erleichtern. Dabei knallte der 25-Jährige gegen ein hinter ihm stehendes Auto. red

Dreister Tankdieb zapft 20 Liter Super ab

Zweibrücken. Ein dreister Tankdieb hat in der Zeit von Montag, 17 Uhr, bis Dienstag, 10.50 Uhr, an einem Pkw in der Zweibrücker Bleicherstraße 20 Liter Super abgezapft. Das teilte die Polizei gestern mit. Der Täter brach an dem Auto, das in der 5. Etage des City-Parkhauses abgestellt war, den Tankdeckel auf und zapfte dann die flüssige Beute ab. Es entstand ein Gesamtschaden von rund 250 Euro. red

Faltblatt für das ökumenische Hausgebet

Zweibrücken. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen, Region Südwest, hat ein Faltblatt vorgelegt, das zur Gestaltung einer Gebetsstunde im Advent anregen will. Viele Christen treffen sich in dieser Zeit, um sich miteinander auf das bevorstehende Fest der Geburt Jesu einzustimmen. Das Faltblatt mit entsprechenden Anregungen hierzu liegt in allen Kirchen in Zweibrücken aus und ist kostenlos. er

Radweg nach Falkenbusch wird sicherer

Startschuss für die Arbeiten des Bahnübergangs am Wahlbacherhof

Radfahrer müssen künftig nicht mehr die stark befahrene Landstraße L 471 überqueren. Ab Sommer soll ein Bahnübergang zwischen dem Wahlbacherhof und Falkenbusch den Gefahrenpunkt beseitigen.

Von Merkur-Mitarbeiter Norbert Rech

Delfeld. Bis zum Beginn der nächsten Fahrradsaison soll die Lücke im Radwegnetz zwischen Contwiger und Delfeld geschlossen werden. Das versicherte gestern zum Beginn der Bauarbeiten der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land, Kurt Pirmann. Der Bau der 650 Meter langen und 2,5 Meter breiten asphaltierten Strecke kostet 225 000 Euro. Davon bezahlt die Ortsgemeinde Delfeld rund 55 000 Euro.

Von der Europäischen Union (EU) gibt es einen Zuschuss in Höhe von 500 000, der allerdings auch für Radwege in Frankreich und das Stück zwischen Delfeld

und der Kläranlage Riesweiler bestimmt ist.

Bisher mussten die Radfahrer zwischen Delfeld und Stambach die viel befahrene Landstraße L 471 überqueren. Diese „gefährliche Situation“ hat die Delfelder Ortsbürgermeisterin Doris Schindler wiederholt beklagt. Die Strecke nutzen unter anderem viele Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg in das Contwiger Freibad. Mit dem neuen Bahnübergang ist die Gefahr ab Sommer beseitigt. „Die Kinder können dann gefahrlos ins Contwiger Bad fahren“, sagte Pirmann. Die vom Landesbetrieb für Mobilität (LBM) aufgestellten Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der Landstraße würden wieder entfernt.

Doch der Radweg biete nicht nur mehr Sicherheit, sondern ha-

be auch eine touristische Bedeutung. Von Zweibrücken aus können die Fahrradfahrer künftig bis ins Schwarzbach- und Wallhalbtal fahren. Der gesamte Weg führt vom lothringischen Bitsch durch die Südwestpfalz bis ins elsässische Weisßenburg.

„Noch in diesem Jahr wird mit der Rodung der Wegstrecke begonnen“, erklärte der beauftragte Bauunternehmer Bernhard Staab.

Im kommenden Jahr soll auch der Weg in Richtung Riesweiler in Angriff genommen werden. „Wir werden aber erst einmal prüfen, wie das Vorhaben zu realisieren ist“, macht der Verbandsbürgermeister deutlich, dass das Ganze erst noch geplant werden muss.

Im Internet: www.delfeld.de

Anzeige

HASSANZADEH-ORIENTTEPPICHE in Homburg schließt nach 30 Jahren!

Die letzten 6 Tage!

DO 20. Dez 9.30-19.00	FR 21. Dez 9.30-19.00	SA 22. Dez 10.00-18.00	DO 27. Dez 9.30-19.00	FR 28. Dez 9.30-19.00	SA 29. Dez 10.00-18.00
------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------

80%

Einzelstücke bis zu

REDUZIERT!

Ergreifen Sie diese Gelegenheit und sichern Sie sich Ihren echten, handgeknüpften ORIENTTEPPICH zum absoluten TIEFSTPREIS.

TOTALAUSVERKAUF wegen Geschäftsaufgabe!

Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Hassanzadeh keine Hausangestellte durchlässt!



HASSANZADEH ORIENTTEPPICHE HOMBURG

Telefon (0 68 41) 6 28 05 und 6 85 11
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.30 - 19.00 Uhr Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr
Parkmöglichkeit: öffentliche Tiefgarage im Talzentrum (90 Min kostenlos!)

Tal-Zentrum 36 · 66424 Homburg